

„Verspielt und unperfekt“ – Aquarell-Ideen für den Frühling

Material:

- Aquarell-Buntstifte und Aquarellblock, Pinsel, Wassergefäß, Küchenrolle (o. ä.)
- Wasserfeste Fineliner in Schwarz und weiß
- Bleistift, Buntstifte, Spitzer
- möglichst eigene Bild-Ideen ☺

Anleitung:

1. Es wird eine Bildidee (Tiere, Pflanzen, Abstraktes...) entwickelt bzw. eine Anregung aus den unzähligen Abbildungen im Internet gefunden und das Arbeitsmaterial bereitgelegt.

2. Es wird eine Bleistiftskizze auf dem Aquarellpapier gezeichnet. Es muss weder exakt noch sonst irgendwie perfekt aussehen.



3. Die Flächen werden mit Aquarellbuntstiften farbig gestaltet. Die Farben müssen nicht der Realität entsprechen, sondern können ganz kreativ nach Stimmung und Laune ausgewählt werden.

4. Mit einem Aquarellpinsel werden die Flächen nun mit Wasser vermalt, um weiche Übergänge zu schaffen und Farbverläufe herzustellen.



3



4

5. Wenn diese erste Schicht getrocknet ist, werden mit dem schwarzen Fineliner die Umrisse gezeichnet. Auch hier kommt es nicht auf Genauigkeit an. Die Linien dürfen fröhlich verspielt gestaltet werden.



6. Nun werden mit „normalen Buntstiften“ noch Farbakzente gesetzt.



7. Abschließend werden die Farbakzente mit weißem und schwarzem Fineliner betont und ganz nach Geschmack weitere „Verzierungen“ (Federn) gezeichnet.



8. Wer mag, kann noch einen „Untergrund“ mit Aquarell und Fineliner gestalten.

Mit einem Gruß wird dieses Balancier-Huhn zur Osterkarte...



Anleitung und Zeichnungen: Halka Vogt (Workshop-Leitung)

Weitere Anregungen finden sich in: Clarissa Hagenmeyer „Happy Painting“ (verschiedene Veröffentlichungen, auch Online-Tutorials)